

8635 Dürnten, 28. Mai 2025 / JM

Protokoll

30. Ordentliche Generalversammlung, Samstag, 17. Mai 2025

10:30 bis 12:00 Uhr, Restaurant Bären, Bahnhofstrasse 57, Burgdorf.

Anwesende Vorstand: Hugo Wenger, Sébastien Jarne, Roger Henchoz,
Jürgen Meyer,
Anwesender Revisor: Martin Gross
Entschuldigt abwesend: Simon Koller, Simon Weiss, Markus Schindelholz
Anwesende Mitgliedbahnen (stimmberechtigt): **27** (vgl. Präsenzliste)
Anwesende Kandidaten Mitgliedbahnen: **4** (vgl. Präsenzliste)
Anwesende Begleitpersonen: 20
Erhaltene Entschuldigungen: 10 Mitgliedbahnen

Traktandenliste gemäss Einladung vom 12. April 2025

- 1.) Wahl der Stimmenzähler
- 2.) Abnahme des Protokolls der Generalversammlung vom 1. Juni 2024, publiziert <www.hech.ch>.
- 3.) Abnahme des Jahresberichtes 2024, publiziert <www.hech.ch>.
- 4.) Abnahme der Jahresrechnung 2024 und des Budgets 2025
- 5.) Décharge-Erteilung an den Vorstand
- 6.) Wahlen 2025 - 2027: Kandidaten:
Präsident Hugo Wenger (Dampfbahn-Verein Zürcher Oberland DVZO)
Mitglied Sébastien Jarne (Chemins de fer musée Blonay-Chamby BC)
Sekretär Jürgen Meyer (Verein Mikado1244 VMik)
Kassier Simon Koller (nur bis 31.12.2025)
Mitglied Roger Henchoz (Verein Brünig Dampfbahn BDB)
Mitglied Simon Weiss (Verein Dampfbahn Bern VDBB)

Revisor Martin Gross (Betriebsgruppe 13302)
Revisor Markus Schindelholz (Oensingen-Balsthal Bahn AG OeBB)
- 7.) Aufnahme neuer Mitgliedbahnen:
Open Track Railway Technology GmbH Zürich (www.opentrack.ch)
Stiftung BVB-Oldtimer Basel (www.bvbouldtimer.ch)
Stiftung Historisches Erbe der Zentralbahn Stansstad (www.zentralbahn.ch)
Train historique Yverdon – Sainte-Croix Société Coopérative Yvonand (www.thysc.ch)
Verein Rangierlok Schweiz Etzwilen (www.rangierlok-schweiz.ch)
Verein NPZ Balsthal (www.oebb.ch)
- 8.) Antrag: Bildung einer Arbeitsgruppe zur Nachwuchsförderung und Unterstützung bei regulatorischen Herausforderungen
- 9.) Aktuelle Informationen des Präsidenten,
Datum und Ort der 31. GV 2026

Eröffnung / Begrüssung:

Präsident Hugo Wenger begrüsst die 27 anwesenden Mitglieder, die anwesenden 4 Kandidaten sowie alle Gäste herzlich zur inzwischen 30. ordentlichen Generalversammlung, diesmal in Burgdorf BE, und dankt für die gute Präsenz. Er dankt dem Verein Pacific 01 202 für das Verständnis, diese GV jetzt nicht in Lyss, sondern in Burgdorf durchzuführen. Die Attraktion Dampflokomotive 01 202 ist noch nicht aus der Revision zurück, wie es 2024 noch geplant gewesen war, sodass das Rahmenprogramm etwas bescheiden ausgefallen wäre. Inzwischen ist das Grossereignis ‚150 Jahre Emmentalbahn‘ vom 17./18. Mai 2025 (www.150eb.ch) publiziert worden, weshalb der Vorstand die HECH-GV nach Burgdorf verlegte, um so den Teilnehmern auch den Besuch der diversen Veranstaltungen zu ermöglichen.

Die Einladung mit den nötigen Beilagen ist rechtzeitig am 17. April 2025 verschickt worden. Alle Unterlagen sind auf der HECH-Website publiziert worden. Zur Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler stellt sich Martin Gross zur Verfügung.
Die Versammlung ist einverstanden.

2. Abnahme Protokoll der 29. Generalversammlung vom 1. Juni 2024

Das Protokoll ist auf der HECH-Website publiziert worden. Es werden keine Fragen dazu gestellt.

Das Protokoll wird von den 27 Mitgliedern einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Abnahme Jahresbericht 2024

Der Jahresbericht 2024 des Präsidenten Hugo Wenger, datiert 1. Februar 2025, ist auf der HECH-Website publiziert worden. Die Übersetzung in französischer Sprache besorgte wiederum Sébastien Jarne. Die kurzen, ergänzenden Erläuterungen des Präsidenten geben zu keinen Fragen Anlass.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Abnahme Jahresrechnung 2024 und Budget 2025

In Abwesenheit des Kassiers Simon Koller präsentiert Präsident Hugo Wenger die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2024 per 31.12.2024.

Die Erfolgsrechnung 2024 weist ein Ertragstotal von CHF 77'979.90, ein Aufwandtotal von CHF 66'350.25 und einen Gewinn von CHF 11'629.65 aus.

Die Bilanz 2024 weist einen Aktivsaldo von CHF 117'426.68 aus. Die flüssigen Mittel belaufen sich dabei auf CHF 105'408.25 (Konto UBS). Bei den Passiven sind CHF 11'473.13 als passive Rechnungsabgrenzung, CHF 6'076.55 Rückstellungen für Haftpflichtversicherung, CHF 88'247.35 Eigenkapital sowie der Jahresgewinn 2024 von CHF 11'629.65 verbucht, zusammen CHF 117'426.68.

Das Budget 2025 sieht Erträge von CHF 42'500.00 und einen Aufwand von CHF 43'940.00 vor, sodass ein tragbarer Verlust von CHF 1440.00 entsteht. Der HECH-Verbandsbeitrag beträgt unverändert CHF 250.00 pro Mitgliedbahn und Jahr.

Martin Gross verliest den Revisorenbericht vom 4. April 2025 und beantragt der Versammlung die Abnahme der Jahresrechnung 2024.

Nachdem aus der Versammlung keine Fragen gestellt werden, kann über die Jahresrechnung 2024 und das Budget 2025 abgestimmt werden.

Jahresrechnung 2024 und Budget 2025 werden einstimmig genehmigt, mit ausdrücklichem Dank an Kassier Simon Koller für die zuverlässige Rechnungsführung.

5. Décharge-Erteilung an den Vorstand

Dem Antrag der Revisoren auf Décharge-Erteilung an den Vorstand stimmt die Versammlung einstimmig zu.

6. Wahlen Amtsdauer 2025 - 2027

Präsident Hugo Wenger teilt der Versammlung den Rücktritt von Kassier Simon Koller per 31.12.2025 mit. Er wird die Jahresrechnung 2025 ordnungsgemäss per 31.12.2025 abschliessen zu Händen der Revisoren. Hugo Wenger bittet die Versammlung um Kandidatenvorschläge für das Kassier-Amt ab 1.1.2026. Der Vorstand seinerseits ist auf der Suche.

Nachdem keine Vorschläge genannt werden, stellen sich alle Kandidaten gemäss Traktandenliste zur Wiederwahl.

Sébastien Jarne schlägt Hugo Wenger für das Präsidium vor. Die Versammlung ist mit Applaus einstimmig einverstanden. Hugo Wenger nimmt die Wahl dankend an. Ebenso werden die Vorstandsmitglieder in Globo sowie die beiden Revisoren einstimmig wieder gewählt.

Somit sind in der Verbandsleitung für weitere 2 Jahre (2025 – 2027) bestätigt:

- Hugo Wenger, Präsident (Kollektivunterschrift zu zweien)
- Sébastien Jarne, Vorstandsmitglied
- Simon Koller, Kassier bis 31.12.2025 (Kollektivunterschrift zu zweien)
- Jürgen Meyer, Sekretär (Kollektivunterschrift zu zweien)
- Roger Henchoz, Vorstandsmitglied
- Simon Weiss, Vorstandsmitglied (Kollektivunterschrift zu zweien)

7. Aufnahme neuer Mitglieder

Hugo Wenger kann folgende Anträge zur Aufnahme als neue HECH-Mitglieder präsentieren:

- Open Track Railway Technology GmbH, Zürich: Geschäftsführerin Dr. Nadia Hürlimann präsentiert die 2006 als Spin-off-Firma der ETHZ gegründete Firma. Dieses Unternehmen bedient heute einen weltweiten Kundenstamm. Das Angebot: Beratungsleistungen Bahninformatik; Formate für Austausch eisenbahnrelevanter Daten; Simulationssysteme für öffentliche Verkehrssysteme; Dienstleistungen für Betreiber von historischen Bahnen.
- Stiftung BVB-Oldtimer, Basel: Geschäftsleiter Stephan Appenzeller informiert über diese 2024 durch die BVB und den Tramclub Basel gegründete Stiftung.

Sie ist zuständig für alle Aktivitäten rund um die zahlreichen Oldtimer-Trams und Oldtimer-Busse der BVB. Es finden jährlich viele Publikumsfahrten statt.

- Société coopérative du train historique Yverdon-Ste.Croix: Präsident Raymond Savary berichtet über die Lok Ge 4/4 Nr. 21, «crocodile 21». Dieses Unikat, gebaut 1950 von der Firma Travys SA in Yverdon, eine Eigenkonstruktion, soll saniert und für künftige touristische Angebote erhalten werden.
- Stiftung Historisches Erbe der ZB: Gerhard Züger, Vizepräsident der Stiftung, informiert über die Ende 2024 gegründete Stiftung, welche den Verein zb Historic finanziell und organisatorisch unterstützt. Aktuell steht die Restaurierung der HGe 4/4 Nr. 1992 von 1954 im Vordergrund.
- Verein NPZ, Balsthal: in Zusammenarbeit mit der OeBB zuständig für eine grosse Zahl historischer Triebfahrzeuge und Wagen.
- Verein Rangierlok Schweiz VRLS, Etzwilen, Eigentümer der Bm 6/6 Nr. 18508, 18510, 18511.

Die Versammlung bedankt sich bei allen Kandidaten und stimmt mit Applaus und einstimmig der Aufnahme in den HECH zu

8. Antrag zur Bildung einer Arbeitsgruppe

Gerhard Züger, ZB und Karl Reichenbach DFB haben fristgerecht einen ausformulierten Antrag eingereicht:

„Bildung einer Arbeitsgruppe zur Nachwuchsförderung und Unterstützung bei regulatorischen Herausforderungen“.

Der Vorstand begrüsst diese Initiative. Gerhard Züger erläutert ausführlich den Sinn aus der Erkenntnis, dass die Anforderungen für alle Betreiber von historischen Fahrzeugen immer komplexer werden und ebenso, dass die Motivation und Förderung von qualifizierten neuen Mitarbeitenden dringend geboten ist. Sébastien Jarne gibt eine kurze Zusammenfassung in Französisch. Mario Werren, SBB Historic und Karl Reichenbach ergänzen die Ausführungen. Verschiedene Voten werden direkt beantwortet.

Die Versammlung nimmt zustimmend den Antrag zur Kenntnis und beauftragt den Vorstand mit der Organisation. Helmut Coulin (Verein Dispo Pendel) und Fabian Spichtig (Verein Pacific 01 202) sind bereit in der Arbeitsgruppe mitzuwirken. Für die GV 2026 wird ein Bericht der Arbeitsgruppe erwartet, der die künftige Ausrichtung der Arbeit des HECH in diesem Zusammenhang darlegt.


9. Aktuelle Informationen HECH

- Regelwerk RTE 49910: Hugo Wenger kann mitteilen, dass die Verhandlungen Ende 2024 erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Das Ergebnis ist für „uns Historische“ positiv. Die amtliche Publikation der Richtlinie ist für den Herbst 2025 vorgesehen. Die Umsetzung der RTE obliegt dem VÖV Verband öffentlicher Verkehr. HECH und VÖV organisieren einen gemeinsamen Schulungstag für ihre Mitglieder. Geplant ist, diese Veranstaltung im Januar 2026 im Verkehrshaus der Schweiz, Luzern, durchzuführen. HECH beteiligt sich aktiv an diesem Anlass und ruft alle Mitglieder zur Teilnahme auf.

- Eisenbahninventar HECH: Diese Anwender-Datei ist von Walter Bieri auf Grund diverser Anregungen aktualisiert worden. Die Bewertung aber geriet in letzter Zeit in Verzug. Glücklicherweise konnte in der Person von Cyrill Seifert, Effretikon, ein eisenbahnaffiner Historiker/Journalist für dieses Anliegen gewonnen werden. Im Auftrag und in Absprache mit dem Vorstand kümmert er sich um die fehlenden Einträge und Bewertungen und kann sie auch mit Bildmaterial ergänzen. Er besitzt dazu privat ein umfassendes Bildarchiv.
- Ausweitung ETCS-Level 2: die kleine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Ingenieur Daniel Wirth (SchBB Schinznach) hat mit Siemens Mobility AG und Stadler Signalling AG Abklärungsgespräche geführt. Auch ein interessierter Ansprechpartner aus dem BAV, Sektion Sicherheitstechnik, unterstützt uns. Die HECH-Umfrage zu möglichen künftigen Interessenten für ein zahlbares ETCS hat etwa 50 Loks ergeben. Matthias Emmenegger (ST) erwähnt, dass Berichten zufolge in Norditalien an deutlich vereinfachten Systemen gearbeitet wird. Es ist darauf hinzuweisen, dass die bis heute bekannten exorbitanten Kosten von mehreren hunderttausend Franken pro Lok für ETCS-Level 2 auch für alle Rangier- und Unterhaltsfahrzeuge sowie die Güterloks ein riesiges Problem sind.
- Projekt Pflanzenkohle: Hier ist im Moment Stillstand zu vermelden. Gerhard Züger erwähnt, dass Pellets aus Hartholz ev. eine Möglichkeit sein könnten.
- Administration CO2-Rückerstattung: Der HECH hat kürzlich einen Brief an BR A. Rösti geschickt, mit der dringenden Bitte, die Administration betr. CO2-Rückerstattung wieder organisiert durch den HECH, statt von jeder HECH-Bahn einzeln, machen zu lassen.
- Entsorgung von Schlacke: Der VHMTbB hat im Kanton Thurgau Mühe seine Kohle-Schlacken nach den Fahrten zu entsorgen. Haben andere Betreiber von Dampflokomotiven da auch Probleme? Dem Vernehmen nach soll ab 2026 vom UVEK eine neue Regelung kommen. Wer weiss mehr? Aus der Versammlung kann noch niemand dazu etwas sagen.
- Datum und Ort der 31. GV 2026: Hugo Wenger kann mit Freude mitteilen, dass sich die Dampfbahn Furka Bergstrecke AG spontan bereit erklärt hat, die HECH-GV nach Realp einzuladen. Die DFB feiert 2026 ihr 40-jähriges Bestehen. Das genaue Datum im Juni hängt von den Fortschritten bei der Schneeräumung ab.

Der Präsident dankt allen für ihre Präsenz und das entgegengebrachte Vertrauen, das der Vorstand zu schätzen weiss und ihn motiviert das neue Geschäftsjahr in Angriff nehmen lässt. Die Versammlung schliesst um 12 Uhr, sodass noch mit Musse ein Steh-Apéro und reger Gedankenaustausch unter den Anwesenden stattfinden kann.

Für die Richtigkeit:


Hugo Wenger


Jürgen Meyer